



Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,  
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

über  
Herrn Oberbürgermeister  
Gert-Uwe Mende

über  
Magistrat

und  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Christa Gabriel

an den Beteiligungsausschuss

 . Januar 2020

**Kommunikationsleistungen RCC für das Projekt CityBahn  
Beschluss Nr. 0117 vom 15. Oktober 2019, Vorlagen-Nr. 19-F-01-0017  
Antrag der SPD-Fraktion vom 15. Oktober 2019**

**Beschluss Nr. 0117 des Beteiligungsausschusses vom 15.10.20219**

I. Der Magistrat wird gebeten, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Welche Leistungen wurden seitens RCC und cp-compartner bisher erbracht (mit Bitte um detaillierte Einzelauflistung)?
2. Welche Leistungen wurden seitens RCC und cp-compartner bisher abgerechnet (mit Bitte um detaillierte Einzelauflistung)?
3. Inwieweit war der Aufsichtsrat von ESWE Verkehr in Teilen oder in Gänze mit der Vergabe der Kommunikationsleistungen an RCC und cp-compartner befasst?
4. Welche Beschlüsse wurden seitens des Aufsichtsrates diesbezüglich gefasst?
5. Wie viele Mitarbeiter\*innen hat RCC und cp-compartner für das Projekt Citybahn abgestellt
6. In welchem Verhältnis dazu stehen die abgerechneten Leistungen?
7. Welche mediale Wirkung wurde durch den Einsatz von RCC und cp-compartner bisher erreicht und wie wird diese gemessen?
8. Inwieweit findet eine laufende Evaluation und Steuerung der Kommunikationsleistungen von RCC und cp-compartner durch ESWE Verkehr statt?

II. Der Antrag wird in der Sitzung am 26.11.2019 wieder aufgerufen.

## Beschluss Nr. 0135 des Beteiligungsausschusses vom 26.11.2019

1. Der Punkt wird von der Tagesordnung abgesetzt und in der Sitzung am 28.01.2020 wieder aufgerufen
  2. Der Magistrat wird aufgefordert, dem Ausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 28.01.2020 einen schriftlichen Bericht vorzulegen.
- 

### Berichtstext des Dezernates V

Hierzu hat ESWE - Verkehr folgendes mitgeteilt:

#### Zu 1 und 2:

Die erbrachten und bezahlten Leistungen von RCC sind in Anlage 1 aufgelistet, diejenigen von CP/COMPARTNER in Anlage 2.

#### Zu 3:

Der Aufsichtsrat ist durch den Wirtschaftsplan über die Vergaben informiert. Soweit eine Vergabe noch nicht im Wirtschaftsplan enthalten ist, wird ein Beschluss des Aufsichtsrates (Ausgaben ab 100.000 €) eingeholt. Dies war bei der Beschaffung der Info Box durch CP/COMPARTNER der Fall (Beschluss 18/2018 vom 13.06.2018). Außerdem wird der Aufsichtsrat in jeder Sitzung über den aktuellen Stand des Projektes „CityBahn“ informiert. Dazu gehören auch Informationen über die Kommunikationsleistungen.

#### Zu 4:

Es wurden die jährlichen Beschlüsse zum Haushaltsplan gefasst. Ein gesonderter Beschluss wurde zur Beschaffung der Info Box gefasst, weil die Notwendigkeit zu deren Beschaffung erst nach der Verabschiedung des Wirtschaftsplanes erkannt wurde.

#### Zu 5:

Das Projekt-Team von RCC Agentur für integrierte Kommunikation bestand operativ aus dem Projektleiter (Geschäftsführungsebene), einem stellvertretenden Projektleiter, einem Senior Consultant, einem Redakteur, einer Projektmanagerin, einem Art Director und einem Content-Manager. Die Stundenaufstellungen der Agentur weisen bis zu 10 Personen aus, die am Projekt gearbeitet haben. Die Stunden sind einzeln nachgewiesen, dokumentiert und geprüft.

Das Kernteam von CP / COMPARTNER bestand aus Projektleiter, stellvertretendem Projektleiter, Redakteur, Content-Manager, Eventmanager und bei Bedarf geschäftsführendem Berater. Aus den Stunden-Einzelnachweisen der Agentur geht hervor, dass im Zuge der Umsetzung der einzelnen Aufträge seit 2017 bis 2019 insgesamt rund 30 Personen für die unterschiedlichen Gewerke in der Agentur eingesetzt wurden.

Zu 6:

Nach Überzeugung der Geschäftsführung stehen die unter Frage 5 genannten Mitarbeiter/-innen und Mitarbeiter Zahlen in einem akzeptablen, üblichen Verhältnis zu den abgerechneten Leistungen.

Zu 7:

Für RCC gilt: Alle Konzeptionen und Einzelmaßnahmen wurden im Rahmen des regelmäßigen Kommunikations-Arbeitskreises vorgestellt und dokumentiert. Zudem fanden mindestens wöchentlich Ergebnisgespräche mit der Geschäftsführungsebene statt. Über aktuelle Entwicklungen wurde die Geschäftsleitung auch direkt informiert, teils auch an Wochenenden. Die Ergebnisse wurden erörtert. Die mediale Berichterstattung (siehe Punkt Frage 1 oben) wurde bewertet und ggf. zusätzliche PR-Maßnahmen eingeleitet.

Für CP/COMPARTNER gilt: Sämtliche Konzepte und Einzelmaßnahmen wurden der CityBahn und ESWE Verkehr mindestens monatlich, in intensiven Phasen auch wöchentlich im Rahmen von Rücksprachen vorgestellt und, nach Abschluss der Projekte, dokumentiert. Über die aktuellen Maßnahmen und deren Wirkung wurde jeweils ausführlich, anhand quantitativer und qualitativer Kriterien, diskutiert. Dazu bereitete die Agentur jeweils Auswertungen zur Resonanz, beispielsweise der Infomessen und des Online-Dialogs, sowie den Ergebnissen der Printmedien- und des Social-Media-Monitorings (Reichweiten, Visits, Views, Verweilzeiten, Interaktionen/Kommentare) auf.

Zu 8:

Für RCC gilt: Alle Kommunikationsleistungen wurden mit der Geschäftsführung abgestimmt und im Einzelnen besprochen. Über die Projektphase hinweg fanden regelmäßige Abstimmungsmeetings im Beauftragungszeitraum statt. Teils wurde im wöchentlichen Rhythmus getagt, meist im 2-4-wöchentlichen Turnus. Die Maßnahmen wurden zudem auch im Lenkungskreis vorgestellt und besprochen.

Für CP/COMPARTNER gilt: Alle Kommunikationsleistungen von CP/COMPARTNER wurden eng mit ESWE Verkehr bzw. dem CityBahn-Team abgestimmt. Im gesamten Projektzeitraum fanden - je nach Projektphase in 2- bis 4-wöchentlichem Rhythmus - Sitzungen der AG Kommunikation sowie, bei Bedarf, des Lenkungskreises CityBahn statt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'C. Schulz', written over the closing text.

**Anlagen**

- Anlage 1 „Leistungen RCC“
- Anlage 2 „Leistungen CP/COMPARTNER“

## Anlage „Leistungen CP/COMPARTNER“

Welche Leistungen wurden von CP/COMPARTNER erbracht und bisher abgerechnet?

Die Bietergemeinschaft CP/COMPARTNER, IKU und ZebraLog (unter Federführung von CP/COMPARTNER) erhielt am 14. August 2017 von ESWE Verkehr den Zuschlag, im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung und freihändigen Vergabe mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb zur „Planungsbegleitenden Kommunikation und Bürgerbeteiligung zur CityBahn“. Der sogenannte Basisauftrag hatte ein Volumen von Euro 366.752 und war ursprünglich bis Ende 2018 terminiert.

Über den Basisauftrag hinaus gehende Leistungen, die u.a. aus dem Beitritt von Mainz und dem Rheinau-Taunus-Kreis sowie im Verlaufe des Projektes notwendigen Leistungsänderungen resultierten, wurden in jedem Einzelfall ergänzend angeboten und anschließend von ESWE schriftlich beauftragt.

Sämtliche Agenturleistungen wurden absprachegemäß jeweils mit detaillierten Stunden-Einzelnachweisen belegt, die Fremdleistungen wurden gegen Nachweis (Rechnungskopie) erstattet. Alle Rechnungen mit Leistungsnachweisen wurden geprüft und liegen der CityBahn und ESWE vor.

Erläuterung zur nachfolgenden Tabelle:

Die abgerechneten Beträge aus Agenturleistungen und Fremdleistungen entsprechen in der Summe nicht immer der Beauftragung, weil die Fremdleistungen häufig geschätzt werden mussten, wie z.B. bei der Organisation von Veranstaltungen mit Bewirtung. Die Bewirtungskosten wurden für die geschätzte Zahl der Teilnehmer errechnet. Wenn die tatsächliche Zahl der Teilnehmer höher oder niedriger war, waren auch die Bewirtungskosten höher oder niedriger.

CityBahn GmbH, Planungsbegleitende Kommunikation und Bürgerbeteiligung  
Übersicht Einzelaufträge CP/COMPARTNER 2017-2019

Stand 11. November 2019

Grundlage: Ausschreibung AzA Nr. A5000683 vom 21.06.2017, Angebot vom 10.07.2018, Zuschlag/Auftrag vom 14.08.2017			
Beauftragt	Abgerechnet		
	Agenturleistungen	Fremdleistungen	Gesamt
<b>Aufträge 2017</b>			
Basisauftrag vom 14.08.2017, Bestellung Nr. 55005824 Auftragssumme: 342.152,00 € <b>Planungsbegleitende Kommunikation und Bürgerbeteiligung</b>	291.752,00 €	75.000,00 €	366.752,00 €
Ergänzungsauftrag vom 19.12.2017, Änderung zur Bestellung Nr. 55005824 Auftragssumme: 57.160,00 € <b>Bürgerbeteiligung Mainz</b>	57.160,00 €	48.792,40 €	105.952,40 €
<b>Aufträge 2018</b>			
Ergänzungsauftrag vom 02.01.2018, Änderung zur Bestellung Nr. 55005824 Auftragssumme: 60.800,00 € <b>Zusätzliche Agenturleistungen Steuerung/Koordination</b>	60.800,00 €	0,00 €	60.800,00 €
Ergänzungsauftrag vom 01.03.2018, Bestellung Nr. 55005824 Auftragssumme: 75.000 € <b>Zusätzliche Fremdleistungen Umsetzung Kommunikationsmaßnahmen</b>	0,00 €	75.000,00 €	75.000,00 €
Ergänzungsauftrag vom 07.06.2018, Bestellung Nr. 55005824 Auftragssumme: 82.500 € <b>Kommunikationsmaßnahmen zur Vorstellung der Linienführung</b>	32.500,00 €	50.004,54 €	82.504,54 €
Ergänzungsauftrag vom 06.07.2018, Änderung zur Bestellung Nr. 55005824 Auftragssumme: 209.800 € <b>Kommunikation und Bürgerbeteiligung zur Begleitung Entwurfsplanung (u.a. DialogBox)</b>	100.000,00 €	89.457,57 €	189.457,57 €
546014, Auftrag vom 07.06.2018, Bestellung Nr. 5506466 Auftragssumme: 19.757,20 € <b>Ausstattung DialogBox</b>	0,00 €	19.757,00 €	19.757,00 €
Ergänzungsauftrag vom 04.10.2018, Bestellung Änderung zur Bestellung Nr. 55005824 Auftragssumme: 23.560,00 € <b>Nächste Phase Bürgerbeteiligung Mainz (u.a. Ausstattung Bürgerbüro „Babbel mit“)</b>	12.160,00 €	12.166,45 €	24.326,45 €
Ergänzungsauftrag vom 04.10.2018, Bestellung Änderung zur Bestellung Nr. 55005824 Auftragssumme: 16.510,00 € <b>CityBahn-Botschafterin, Besetzung DialogBox</b>	3.040,00 €	10.352,30 €	13.392,30 €

**Aufträge 2019**

<b>Auftrag, Angebot vom 07.01.2019, Vergabevermerk CityBahn 21. August</b> <b>Auftragssumme: 25.000 €</b> <b>Konzeption Informationsoffensive Bürgerbegehren</b>	19.200,00 €	5.382,00 €	24.582,00 €
<b>Ergänzungsauftrag vom 23.05.2019, Änderung zur Bestellung Nr. 55005824</b> <b>Auftragssumme: 46.700,00 €</b> <b>Pflege Website Blog, Organisation/Steuerung/JourFixes April-Juni</b>	20.000,00 €	7.395,56 €	27.395,56 €
<b>Ergänzungsauftrag vom 23.05.2019, Änderung zur Bestellung Nr. 55005824</b> <b>Auftragssumme: 15.480,00 €</b> <b>Vorbereitung, Organisation und Betreuung Platzierung der DialogBox in Biebrich</b>	8.880,00 €	4.339,00 €	11.219,00 €
<b>Ergänzungsauftrag vom 29.04.2019, Änderung zur Bestellung Nr. 55005824</b> <b>Auftragssumme: 7.600,00 €</b> <b>Planung und Durchführung der Fachinformationsveranstaltung Biebrich Mitte</b>	7.600,00 €	2.333,00 €	9.933,00 €
<b>Ergänzungsauftrag vom 02.05.2019, Änderung zur Bestellung Nr. 55005824</b> <b>Auftragssumme: 8.800,00 €</b> <b>Planung und Durchführung der Fachinformationsveranstaltung Biebricher Allee</b>	4.880,00 €	3.755,00 €	8.635,00 €
<b>Interimsauftrag Juni bis August 2019, Vertrag vom 03.06.2019</b> <b>Auftragssumme Agenturleistungen: 17.400,00 €</b> <b>Laufende Pflege Website/Blog, Steuerung/JourFixes</b>	15.000,00 €	6.530,57 €	21.530,57 €
<b>Auf der Basis des Interimsauftrag Juni bis August 2019, Vertrag vom 03.06.2019</b> <b>Auftragssumme 201900413: 3.840,00 €</b> <b>Auftragssumme 201900412: 11.280,00 €</b> <b>Konzeption und Durchführung des Pool-Shootings</b>	3.840,00 €	11.564,00 €	15.404,00 €
<b>Interimsauftrag September bis Dezember 2019, Vertrag vom 02.10.2019</b> <b>Auftragssumme Agenturleistungen: 23.200,00 €</b> <b>Laufende Pflege Website/Blog, Steuerung/JourFixes</b>	11.600,00 €	3.024,00 €	14.624,00 €

## Anlage „Leistungen RCC“

2018	Agenturleistung	Fremdleistung
<b>Grundlage: RCC Angebot-Nr. 0063.18 v. 30.05.2018</b>		
<b>Bestellung Nr. 55006579 / 06.07.2018</b> <b>Auftragssumme: Netto 98.280,00 €</b> Zahlungsbedienungen: 52.920,00 - Juni 2018 45.360,00 - Okt. 2018		
Abschlagszahlung	52.920,00 €	
Abschlussrechnung	45.360,00 €	
<b>Ergänzend Bestellung Nr. 55006579 / 04.10.2018</b> <b>Auftragssumme: Netto 49.140,00 €</b>		
Unterbeauftragung / Verrechnung der Leistungen Agentur Bell inkl. Supervising RCC	2.457,00 €	46.683,00 €
<b>Ergänzend Bestellung Nr. 55006579 / 04.10.2018</b> <b>Auftragssumme: Netto 81.800,00 €</b>		
Social Media, Unterbeauftragung / Verrechnung der Leistungen Vadira / Radiocom GmbH inkl. Supervising Chefredaktion RCC	6.000,00 €	75.800,00 €
<b>Einzelbeauftragungen</b>		
Text und Gestaltung Sonderseite im Rheingau-Taunus Monatsanzeiger inkl. Media-Leistung	6.650,00 €	
Nadelbutton und Aufkleber	394,62 €	
<b>2019</b>		
zu Bestellung 5506579: geleistete Mehrstunden 2018	11.964,00 €	
zu Bestellung 5506579: aus Gründen aktueller politischen Entwicklungen (eingeleitetes Bürgerbegehren) Stunden Januar	23.437,50 €	
zu Bestellung 5506579: KSK Bell (Künstlersozialkasse)		2.661,12 €
zu Bestellung 5506579: aus Gründen aktueller politischen Entwicklungen (eingeleitetes Bürgerbegehren) Stunden Februar	14.025,00 €	
<b>Ausschreibung</b> <b>HAD_Referenz-Nr. 1313/757</b> <b>Vergabenummer/Aktenzeichen: A5000607 vom 25.03.2019</b>		
<b>RCC Angebot-Nr. 0075.20 Projekt-Nr.: ESWE 19_0001</b>		
<b>Bestellung Nr. 55007321 / 11.04.2019</b> <b>Auftragssumme: Netto 171.000,00 €</b>		
abgerechnet Stand: 31.10.2019	152.322,00 €	

### Leistungsübersicht

Sämtliche Leistungen wurden wie vereinbart mit detaillierten Stunden-Einzelnachweisen belegt. Alle Rechnungen wurden geprüft und freigegeben und liegen dem Auftraggeber vor.

## Folgende Leistungen wurden erbracht:

### Generierung von Veranstaltungen im Kontext Verkehr / CityBahn zur Forcierung des inhaltlichen Austausches und zur Klärung offener, zielgruppenspezifischer Fragestellungen

- Identifizieren von relevanten Stakeholder- und Interessengruppen und einzelnen Repräsentanten und Ansprechpartnern
- Kontakthanbahnung und -aufbau
- Einwerben von Eigenveranstaltungen (hier: zunächst war konzeptionell ein Eigenformat geplant und ausgearbeitet worden (Quick City Lunch). Dieses Format wurde nach der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung, ein Vertreterbegehren durchzuführen, wie beschrieben budgetschonend umgewidmet
- Kontakthanbahnungen erfolgten bisher in den Zielgruppen:
  - Gastronomie; hier Kontakt mit der DEHOGA; deren Repräsentanten konnten auch für Vorträge im Kontext der Beteiligungskommunikation CityBahn gewonnen werden
  - Bund der Architekten, Architektenkammer; hier: Veranstaltung mit den Architekten fand am 18.10.2019 statt. Die Agentur hatte hier alle Vorgespräche geführt und koordinierte den Termin mit den Referenten und den Ansprechpartnern in den zuständigen Dezernaten; dazu: Unterstützung bei Location-Suche, Raumbuchung und Organisation der Veranstaltung inkl. Veranstaltungsbegleitung und Dokumentation; Public Relations: Einladung und Begleitung der Medien; positive Medienresonanz wurde erzielt.
  - Handwerkskammer und Kreishandwerkerschaft; hier: Gewinnung der Zielgruppe zur Durchführung einer Eigenveranstaltung im Bereich Verkehr / CityBahn. Diese Veranstaltung wurde am 28.11.2019 durchgeführt. Veranstaltungsunterstützung inkl. Referentenansprache; Koordination des Termins mit allen Beteiligten, Textentwurf für Einladung, Moderation der Veranstaltung durch die Agentur (auf Wunsch der Stakeholderschaft)
  - Weitere Gespräche zu Eigenveranstaltungen mit dem Einzelhandel und dem Seniorenbeirat; Konzeption einer Fachveranstaltung im Bereich der Immobilienwirtschaft; hierzu wurden erste Kontaktgespräche geführt
  - Stakeholder-Kommunikation mit den Bürgerinitiativen zur Citybahn; Offener Meinungsaustausch mit Initiativen; zudem Analyse der Einstellungen im Desk- und Field-Research
  - Kontakt zu IHKs in Straßenbahnstädten hinsichtlich der Auswirkung von Straßenbahnausbau auf Einzelhandel (Heilbronn, Karlsruhe, Ulm) sowie Sammeln von Anregungen für an den Informationsbedürfnissen der Akteure orientierte Kommunikation mit Gewerbetreibenden und Einzelhandel
  - Vorbereitung von Folien für Präsentation Streckenvarianten in der Ortsbeiratssitzung Biebrich, Entwicklung von Fragen und Antworten, inhaltliche Aufbereitung für PR; hier: mediale Begleitung des Themas

### Umfeldanalyse im politischen Raum und nachhaltige Einbindung der verkehrspolitischen Sprecher, Fraktionen und Parteien mit Schwerpunkten in Wiesbaden und dem Rheingau-Taunus-Kreis

- Fortlaufende Analyse der Einstellungen politischer Entscheidungsträger; hier regelmäßige Hintergrundgespräche auf Fraktionsebene, Medienbeobachtung und Quellenauswertung analog und online. Analyse der Erkenntnisse und Ableitung von notwendigen Maßnahmen inkl. Stakeholder-Mapping und Identifizierung der Meinungsbildner und sonstigen Akteure
- Eine erste komplexe Umfeldanalyse wurde zu Beginn des Auftrages erarbeitet. Die Umfeldanalyse spiegelte eine Untersuchung der Ist-Situation (gestützt auf Desk-Research und Gesprächen mit Stakeholdern) wider. Dabei wurden die aktuellen Positionen von Parteien, Fraktionen, politische Gremien, Meinungsbildner, Multiplikatoren, sonstige relevante Stakeholder (v.a. auch Vorhaben-Gegner) in Wiesbaden, Mainz und dem Rheingau-Taunus-Kreis abgeholt und analysiert. In der Folge wurden die Positionen fortwährend überprüft.
- Konzeption zur Implementierung eines Ombudsmannes für wirtschaftsrelevante Fragestellungen rund um die CityBahn - auf Grundlage der Stimmen IHK, Einzelhandel, Anrainer-Unternehmen; hier: vorbereitende Gespräche und Identifizierung möglicher Kandidaten in Absprache mit Dezernat V: Vorbereitung der Pressekonferenz zur Implementierung, Aufbau Agenda-Setting und Verfassen der Pressemitteilung inkl. Ausarbeitung FAQ; hier: umfassende Medienberichterstattung inkl. Print, Radio und Fernsehen

### Litigation-Management/Kommunikation bez. Bürger- oder Vertreterbegehren

- Kommunikative Analyse der Rechtsgutachten bez. aktueller Bürgerbegehren inkl. Erarbeitung eines Agenda-Settings
- Initiierung und Begleitung einer Pressekonferenz zu den Ergebnissen der Untersuchungen inkl. Verfassen entsprechender Pressemitteilungen
- Breite Medienberichterstattung Print, Radio; Interview mit Rechtsgutachter
- Begleitung von Medienterminen

### Entwicklung eines begleitenden Informations- und Diskussionsformates an Wiesbadener Schulen

- Identifizierung von Schulen
- Ansprache und Terminkoordination
- Aufstellen eines Themenfahrplans und Inhaltsrasters

### Sichtung und Identifizierung relevanter Studien inkl. Überprüfung von alternativen Angeboten zur Straßenbahn

- Recherche: Sichtung von Studien zur Auswirkung von ÖPNV-Ausbau auf Einzelhandel und Immobilienwerte

- Auswertung und Sichtung sonstiger relevanter Studien (Green City Masterplan, Sofortpaket gegen das Dieselfahrverbot, Luftreinehalteplan, etc.)
- Auswertung des Streckenumfelds der CityBahn nach Unternehmen, Einzelhandel, Kultureinrichtungen, Hochschulen, Schulen; die Erkenntnisse fließen in Informationsangebote für spezifische Teilzielgruppen (z.B. Info-Flyer für Senioren, Einzelhandel) ein. Die Untersuchung ist fertiggestellt und dokumentiert.

Fortlaufende strategische Beratung (Geschäftsführung CityBahn, Arbeitskreise, Dezernatsgespräche, etc.)

- Vorstellung aktueller Analysen und Auswertungen. Umsetzung von vorgeschlagenen Maßnahmenpaketen und Konzeptionen (fortlaufend, regelmäßig); hier auch Evaluierung der Ergebnisse
- Teils wöchentlich stattfindende Sitzungen und zusätzliche Einzelgespräche mit der Geschäftsführung (im Einzelnachweis werden hierfür Leistungen von bis zu 20 Manntagen seit Auftragserteilung dokumentiert)
- Entwicklung einer Informationskampagne inkl. Entwicklung von Claims, Copytexten und Media-Strategie. Hierzu auch Ausarbeitung einer neuen Tonality inkl. Bilderwelten und Abstimmung der Konzepte unter den beteiligten Agenturen
- Supervising der Agentur Bell, die für die grafische Entwicklung des Prozesses eingesetzt wurden
- Entwicklung einer strategischen Rahmenkommunikation (auf Grundlage der Ergebnisse der Umfeldanalyse);

Aufbau Social-Media-Präsenz inkl. Konzept zum Traffic-Aufbau

- Inhalt (Content) Erstellung Influencer
  - Ausarbeitung eines 2-monatigen Redaktionsplans inkl. Kommunikationsinhalten
  - Produktion von 2-3 Posts/ Woche
  - Content-Rechte für 10 Jahre
  - 120 Bilder für Facebook und Instagram
- Setup Social Media Infrastruktur Seiten
  - Einrichtung einer CI-konformen CityBahn-Seite auf Facebook, Twitter, Instagram
  - Vernetzung der Online-Präsenzen
- Chefredaktion
- Sentiment-Analyse

Weiterentwicklung Corporate Design und Bilderwelt  
(Agentur Bell)

- Optimierung Logo und Farbgebung
- Entwicklung eines Corporate Designs CityBahn
- Entwicklung der Bilderwelt
- Entwicklung Tonality und Templates für Werbemittel
- Anzeigenentwicklung Rheingau-Taunus-Kreis